

Balje, Ev.- luth. Friedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 3 Tote

53°49'48.1"N;9°07'46.4"E



Auf diesem Friedhof ruhen in einer sehr gepflegten kleinen Gräberstätte im hinteren linken Teil des Friedhofs - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 16 Tote des

Zweiten Weltkrieges und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen

:

- 2 deutsche Soldaten der Kriegsmarine, die 1941 und 1944 am Elbufer angetrieben und hier bestattet wurden.

- 1 sowjetischer Kriegsgefangener, dessen Name und Umstände seines Todes nicht bekannt sind.

- Gedenkstein für 13 Säuglinge und Kleinkinder von polnischen und sowjetischen Zwangsarbeiterinnen, die in den Jahren 1942 bis Anfang 1945 in der sog. "Ausländerkinderpflegestätte Balje-Hörne" an Krankheit und bewusster Vernachlässigung sterben mussten und hier begraben wurden.

Der erst vor einigen Jahren aufgestellte Gedenkstein nennt nur die Namen der Kinder aber nicht den Ort und die Gründe ihres frühen Todes!

Fotos: Volker Fleig 2014

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt